



A-4792 Münzkirchen · Herbert-Fladerer-Str. 21
Telefon: 07716-7110 · Fax: 07716-7110-10
office@fahrschule-haas.at · www.fahrschule-haas.at

Datenschutzinformation für Fahrschüler

Fahrschule HAAS
Inh. Alfred Haas
Herbert-Fladerer-Straße 21, 4792 Münzkirchen
Email: office@fahrschule-haas.at

Die Fahrschule bekennt sich zur Erfüllung eines ordnungsgemäßen Datenschutzes. Datenschutz bedeutet Grundrechtsschutz. Jede Person hat das Recht auf Schutz und Geheimhaltung ihrer personenbezogenen Daten. Gleichzeitig ist für die Unternehmen jedoch unerlässlich, mit diesen Daten zu arbeiten. Für das Verwenden von Daten (Erhebung, Verarbeitung, Nutzung) müssen bestimmte Voraussetzungen erfüllt und Maßnahmen zum Datenschutz getroffen werden.

Die Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) (EU) 2016/679 („zum Schutz natürlicher Personen bei der Verarbeitung personenbezogener Daten ...“), das neue Datenschutzgesetz (DSG) sowie das Datenschutz-Anpassungsgesetz 2018 (BGBl I Nr. 120/2017) gelten ab 25. Mai 2018.

Um Ihre Ausbildung administrieren zu können, verwendet die Fahrschule Ihre personenbezogenen Daten (z.B. Stammdaten, Adressdaten, Kontaktdaten, Ausbildungsdaten, ...). Für die Fahrschul Ausbildung müssen Ihre Daten daher zwangsläufig verarbeitet werden, denn die Option wäre nur, keinen Führerscheinwerb anzustreben - dies hätte deutliche negative Konsequenzen für den Bewerber. Ihrer Mitteilungspflicht kommt die Fahrschule in den Punkten 1) und 2) nach.

Über darüberhinausgehende Services der Fahrschule (z.B. Newsletter per Mail, Zusendungen oder die Weiterleitung des Arztgutachtens an die Bezirkshauptmannschaft, Magistrat) können Kandidat und Begleiter freiwillig entscheiden. Diesbezüglich bietet Ihnen die Fahrschule die Unterfertigung einer Einwilligungserklärung in den Punkten 3) und 4) an

Wie wir Ihre personenbezogenen Daten verarbeiten, informieren wir Sie hiermit, und zwar

- die Art der Daten wie Name, Adresse usw., welche verarbeitet werden,
- den Zweck, für den die Daten verarbeitet werden,
- die Rechtsgrundlage (Gesetz, Vertrag, Einwilligungserklärung),

- die Empfänger der Daten
- die Speicherdauer der Daten (gesetzliche Aufbewahrungsfristen),
- Ihre Rechte auf Auskunft, Berichtigung, Löschung, Widerspruch und Ihr Recht auf Widerruf allfälliger Einwilligungserklärungen.

Ihre personenbezogenen Daten fallen unter folgende Datenkategorien

- Kontakt- und Identifikationsdaten (nämlich Name, Geburtsdatum, Adresse, E-Mailadresse, Telefonnummer)¹⁾
- Vertragsdaten (alle Daten, die für die Errichtung und Erfüllung Ihres Ausbildungsvertrages notwendig sind)¹⁾
- Die hinsichtlich der Erteilung der Lenkberechtigung zu verarbeitenden Daten

Rechtsgrundlagen für die Datenverarbeitungen

1) Die Fahrschule hat eine gesetzliche Verpflichtung zur Verarbeitung Ihrer Daten

Für Ihre Anmeldung in der Fahrschule, die Identitätsfeststellung, Ihren Ausbildungsgang (Klasse) usw. legt sie Ihren Namen in einem Datenbank-System, dem Führerscheinregister (FSR), an und nimmt diverse Eintragungen vor. Die Fahrschule fungiert als „sog. Außenstelle“ für Behörden (Bezirkshauptmannschaft, Magistrat), wofür es eine Vorgabe per Gesetz gibt.

Die Fahrschule verarbeitet Daten, die sie von Ihnen erhalten hat, aufgrund gesetzlicher Verpflichtungen. Die Fahrschule ist sog. Auftragsverarbeiter.

Darunterfallen:

- Eingaben in das Zentrale Führerscheinregister (FSR),
- Eingaben in die Amtliche Fahrprüfungsverwaltung und
- Eingaben in die Fahrprüferanforderung

Ohne diese Daten können wir die gesetzlich notwendigen Schritte in Ihrem Verfahren (Erwerb Ihrer Lenkberechtigung) nicht durchführen.

Die Fahrschule ist gemäß § 16b Abs 1 Führerscheingesetz (FSG) verpflichtet, die Daten gemäß folgender Gesetzesstellen elektronisch zu erfassen und diese Daten im Wege der Datenfernübertragung dem Führerscheinregister zu übermitteln:

- § 16a Abs. 1 Z 1 lit. a bis i, l und m,
- § 16a Abs. 1 Z 2 lit. a, b, d, h und i,
- § 16a Abs. 1 Z 3 lit. m und n.
- § 16a Abs. 1 Z 6, soweit es den Antrag auf Erteilung der Bewilligung von Übungsfahrten (§ 122 KFG) und Ausbildungsfahrten (§ 19 FSG) betrifft.

Darüber hinaus ist die Fahrschule gemäß § 16a Abs 1 letzter Satz FSG verpflichtet, zum Zweck der Erteilung oder Ausdehnung der Lenkberechtigung oder zur Durchführung sonstiger behördlicher Verfahren eine Anfrage an das Zentrale Melderegister durchzuführen.

Schließlich sind wir ermächtigt, Einsicht zu nehmen in die in § 16a Abs 1 Z 1 lit a bis i, l, m und Z 2 lit a, b, c (Nachweis über die Verkehrszuverlässigkeit), d, e (Ergebnis der Untersuchung), f (Befristungen, Beschränkungen oder Auflagen), g (Amtsarzt) bis k und Z 3 lit. a bis e (Ausstellung des Führerscheines) und l bis n (vorläufiger Führerschein) genannten Daten. Eine solche Einsichtnahme findet ausschließlich zur Erfüllung der uns treffenden Verpflichtungen statt.

Ohne die Vornahme der genannten Datenverarbeitungen können wir die gesetzlich vorgegebenen Schritte im Verfahren zur Erteilung Ihrer Lenkberechtigung nicht durchführen.

Begleiter: Bei einer Ausbildung mit „Begleitetem Fahren“ („L17“, „L“) verarbeitet die Fahrschule auch Daten von Begleitpersonen (wie Name, Geburtsdaten, Adressdaten, Führerscheindaten, Nahverhältnis zum Bewerber), was ebenfalls per Gesetz (§ 16a und 19 FSG, § 122 KFG) festgelegt ist. Dem Begleiter/den Begleitern wurde die Datenschutzinformation für Begleiter übergeben.

2) Der Ausbildungsvertrag enthält Daten von Ihnen, die verarbeitet werden

Um die Führerscheinausbildung starten bzw. absolvieren zu können, ist erforderlich, dass die Fahrschule und der Kunde (Fahrschüler) einen Geschäftsvertrag (Ausbildungsvertrag) abschließen.

Die von Ihnen bereitgestellten oder im Rahmen des Vertragsverhältnisses erhobenen Daten, wie Stammdaten, Adressaten, Kontaktdaten, Buchhaltungsdaten, praktische Ausbildungsdaten, theoretische Ausbildungsdaten, Prüfungsergebnisse, Führerscheindaten und ggf. Arbeitgeber werden zur Erfüllung des Ausbildungsvertrages bzw. zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen für die Erstellung eines Vertragsoffertes verarbeitet. Ohne diese Daten können wir unsere (vor)vertraglichen Verpflichtungen (als Verantwortlicher) Ihnen gegenüber nicht erfüllen.

3) Über das Auftrags- / Vertragsverhältnis hinausgehende Verarbeitungen personenbezogener Daten ohne gesetzliche Grundlage erfolgen auf Basis von Einwilligungen

Sie haben uns personenbezogene Daten über sich zur Verfügung gestellt, welche wir ausschließlich auf Grundlage dieser Einwilligungen und den dazugehörigen Zwecken verarbeiten.